

Montag, 28. Februar 2022, Rotenburg-Bebraer Allgemeine / Lokales

# Fette Feierei auf Discofox-Rhythmen

## Barmherzige Plateausohlen liefern Schlagerhits und Faschingstrubel in Bebra

VON SUSANNE KANNGIESER



**Bebra** – Ende Februar, da war doch was. Klar, Fasching. Lange nicht gefeiert während der Corona-Pandemie. Im Lokschuppen in Bebra traute sich das Team um Hausherr Matthias Bähr am Freitagabend wieder ran an die Fünfte Jahreszeit.

Auf der Bühne heizten die „Barmherzigen Plateausohlen“ aus der Gegend von Saarlouis mit „den schönsten Melodien der 60er- und 70er-Jahre“ ein – allen voran Frontmann Mischael Plateau. Ausverkauft war die Veranstaltung, mit allen 2G-Plus-Regeln und weniger Publikum, versteht sich. Und die Partygemeinde kam und feierte. Als Corona-Therapie stand nur eine Sache im Vordergrund: Es musste ballern. Eine fette Feierei auf Discofox-

Rhythmen und Schlagergesänge. Viele Jecken waren kostümiert und in bester Stimmung.

Die Musiker, fast alle bunt bekleidet und auf Plateauschuhen unterwegs, haben Namen wie Lars Krimes, Don Schnulze oder Roy Baer. Als Missionare der Liebe sind sie unterwegs, um die Welt wieder harmonisch zu machen und zu liebkosen – das ist ihre Botschaft, die bewegen soll. Und das tat sie in Bebra. Es brauchte kein Warming-Up. Schon bei „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“, ein Hit, mit dem Jürgen Marcus 1972 der Durchbruch gelang, stand das Publikum auf, klatschte und sang begeistert mit.

Bei diesem Schlager-Billy kamen nicht nur eingerostete Tanzbeine wieder zum Einsatz. Auch verstummten Kehlen machte das Singen wieder Spaß. Echte „Plateausohlen“ mit exzellenten Musikern passen in keine Schublade, sie rockten die Lokschuppen-Bühne aufs Feinste. Mischael Plateau wagte auch das Bad in der Menge: Ausgestattet mit der „barmherzigen FFP2-Maske“ feierte er im Publikum, um gleich wieder on Stage zu sein für „Anita“, „Fiesta Mexicana“ und „Über den Wolken“. Wenn Guido Horn mit seinen „Orthopädischen Strümpfen“ auf Tour für Stimmung sorgt und der Tübinger Dieter Thomas Kuhn – auch bekannt als „die singende Föhnwelle“ – selbst Teenager auf unzähligen Schlagerpartys begeistert, dann sind die „Barmherzigen Plateausohlen“ mindestens ein ebenso sicherer Stimmungsgarant.

Schlager boomt und hat längst nicht mehr nur Fans jenseits der 80. Lebensjahres. Beim Karneval verhält sich das nicht anders. Und nicht nur beim Alter zeigt der Schlager, dass er die Menschen vereinen kann. Es ist Musik für Menschen aller Generationen, ungeachtet ihrer sozialen Herkunft. Schlagerfans bilden einen bunten Querschnitt der Bevölkerung – und bunt ist der Karneval ja allemal, wie im Lokschuppen zu erleben war. Auch wenn mancher Schlagerhit traurigere Töne anstimmt, lieferten die Songs der „Barmherzigen Plateausohlen“ eine überaus positive Grundstimmung. Gute Laune macht Schlager definitiv. Und worum geht es beim Karneval letztendlich? Na eben.